

Lohn- und Lohnnebenkosten - Argentinien 24.03.2017

Buenos Aires (GTAI) - Argentinien's Arbeitsmarkt erwartet 2017 eine deutliche Belebung nach der Rezession des Vorjahrs. Der Burgfrieden der liberal-konservativen Regierung unter Präsident Mauricio Macri mit den Gewerkschaften bröckelt. Wenngleich die Regierung auf moderate Lohnzuwächse zur Eindämmung der Inflation drängt, werden vor allem außertariflich bezahlte Fachkräfte kräftige reale Lohnsteigerungen durchsetzen können. Besonders Ingenieure und Technologieexperten sind knapp. (Kontaktanschriften)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.